

Rund zweieinhalb Jahre vor der Durchführung des Zürcher Kantonalmusikfests 2024 wurde der Leistungsvertrag zwischen dem ZBV und den Organisatoren feierlich unterzeichnet. Das Projektteam und der ZBV genossen einen informativen und gemütlichen Anlass und lernten sich «live» kennen. Der Startschuss für das grosse Fest ist damit definitiv erfolgt.

Das gesamte Organisationskomitee traf sich Ende September mit einer hochrangigen Vertretung des ZBV in Urdorf, um sich kennenzulernen, den aktuellen Projektstand zu diskutieren und die Zusammenarbeit zu besiegeln. Nachdem die bisherigen Treffen aufgrund der Covid-Massnahmen online stattgefunden hatten, genossen es alle, sich mit den Kolleginnen und Kollegen vor Ort auszutauschen und den persönlichen Kontakt zu pflegen.

Der Co-Präsident des Organisationskomitees, Urs Dannenmann von der Harmonie Urdorf, führte als Gastgeber durch den Abend und würdigte die von den einzelnen Ressorts bisher geleisteten Arbeiten. Insbesondere in den Bereichen Locations, Mengengerüst, Ablaufplanung, Marketing, Budget und Sponsoring konnten bereits einige Eckwerte festgelegt werden. Auch von der neuen Website gibt es bereits eine Testversion. In den kommenden Wochen werden weitere Massnahmen koordiniert.

Im Anschluss daran stellte ZBV-Präsidentin Ursula Buchschacher Stand und Hintergründe der Arbeiten ZBV vor und dankte allen Freiwilligen herzlich für ihr grosses Engagement. Ziel des ZKMF2024 ist es unter anderem, die Blasmusik vielseitig zu präsentieren, den Teamgeist aller Generationen zu leben, sowie die einzelnen Vereine im Kanton Zürich zu stärken und neue musikbegeisterte Mitglieder zu gewinnen. Durch verschiedene besondere Aktivitäten sollen für den Nachwuchs unvergessliche Erlebnisse geboten werden, die den Stellenwert des Musizierens als Freizeitaktivität unter Gleichgesinnten und die Musikbegeisterung fördern.

Schliesslich wurde die Zusammenarbeit mit der Leistungsvereinbarung feierlich unterzeichnet durch die Präsidenten der Musikvereine Urdorf und Schlieren, Urs Dannenmann und Markus Otto, sowie durch den ZBV, vertreten durch Präsidentin Ursula Buchschacher und Vizepräsident Daniel Schuler. Jedem der beiden Vereine wurde durch Ursula Buchschacher ein Dirigentenstock überreicht: «Damit Urdorf und Schlieren stets im gleichen Takt agieren und harmonieren», schmunzelte sie.

Der Abend wurde mit einem gemeinsamen Apéro, guten Gesprächen und viel Vorfreude auf den Grossanlass im Kanton Zürich beschlossen.



Von links: Urs Dannenmann, Markus Otto, Daniel Schuler und Ursula Buchschacher nach Unterzeichnung der Leistungsvereinbarung



Das Projektteam